1.0.0 Versionshinweise 19.10.2026

Fehlerbehebungen

1. Beim Ändern des Publikationstyps lässt sich die Publikation nicht speichern, obwohl alle Pflichtfelder ausgefüllt sind.

Wenn in der Datenbank für eine Publikation ein ungültiger Wert in einer Eigenschaft vorhanden ist,
und diese Eigenschaft nicht mehr verwendet wird (z. B. aufgrund einer Änderung des Publikationstyps),
kann die Publikation nicht gespeichert werden, da beispielsweise die Zahlenprüfung (eingabe validierung) einen ungültigen Wert zurückgibt.

Dieses Problem wurde nun behoben. Beim Bearbeiten einer solchen Publikation werden nun die Werte in nicht mehr verwendeten Eigenschaften zurückgesetzt.

Neue Funktionen

1. Client auf Angular 22 aktualisiert, und nodejs Server auf den neuesten Stand der Sicherheitsupdates gebracht.

Vorteile mit angular 22:

- **Schnellere Ladezeiten:** Die Website öffnet sich beim ersten Aufruf spürbar schneller, da modernere Ladetechniken im Hintergrund aktiv sind.

- **Flüssigere Bedienung:** Die Seiten reagieren sofort auf Klicks und Eingaben, wodurch störende Ruckler oder kurze Verzögerungen minimiert werden.
- **Höhere Zuverlässigkeit:** Formulare und Daten werden stabiler verarbeitet, sodass es seltener zu Fehlern oder hängenden Lade-Animationen kommt.
- **Optimiert für neue Geräte:** Die Website ist zukunftssicher und läuft auf den neuesten Smartphones, Tablets und Browser-Versionen absolut flüssig.

Vorteile nodejs server updates:

- **Schnellere Ladezeiten:** Die neueste Version verarbeitet Daten deutlich effizienter. Dadurch lädt die Website schneller und reagiert zügiger, wenn Besucher darauf klicken.
- **Geringere Serverkosten:** Das Update sorgt dafür, dass der Server weniger Arbeitsspeicher und Rechenleistung benötigt. Er kann mehr Besucher gleichzeitig bedienen, ohne dass teure Hardware-Upgrades nötig sind.
- **Stärkerer Schutz vor Hackern:** Cyberbedrohungen ändern sich ständig. Das Update schließt die neuesten Sicherheitslücken und schützt Ihre Unternehmens- und Kundendaten vor modernen Angriffen.2.

2. PDF Link zur Publikationsliste hinzugefügt

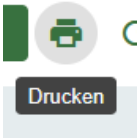
In der Publikationsliste findet sich nun ein Link zur zuletzt hochgeladenen PDF-Datei der jeweiligen Publikation. Dies verbessert die Benutzerfreundlichkeit, da Publikationen mit PDF-Datei hervorgehoben werden und dem Nutzer ein Klick erspart wird, wenn er lediglich die neueste PDF-Datei einsehen möchte.



(https://doku.agrarforschung.at/uploads/images/gallery/2026-10/OAEgrafik.png)

3. Druckfunktion für Projekte

Analog zur Publikationsliste gibt es nun auch für Projekte eine Druckfunktion. Diese ermöglicht es dem Nutzer, die Projekte zu filtern und anschließend die gefilterte Projektliste als PDF zu exportieren („Drucken als PDF“).



(https://doku.agrarforschung.at/uploads/images/gallery/2026-10/ksjgrafik.png)

4. Externe Links sind jetzt anklickbar

Wird in einer Publikation ein externer Link bereitgestellt, so wird dieser in der Detailansicht nun als Link angezeigt, der beim Anklicken in einem neuen Tab den verlinkten Inhalt öffnet.



(https://doku.agrarforschung.at/uploads/images/gallery/2026-10/h7Tgrafik.png)

5. Option zur D-ESS-Verknüpfung entfernt

Ich habe die Unterstützung für den Betrieb von D-DOK ohne eine Verbindung zu D-ESS entfernt.

Dies war eine ursprüngliche Anforderung, die dazu führte, dass zahlreiche Teile der D-DOK-Schnittstelle sowie der Server-API doppelt implementiert werden mussten.

Die „Verknüpfung mit D-ESS“ ist nun zwingend erforderlich; dies vereinfacht die zukünftige Entwicklung und reduziert den Testaufwand.

Die Konfigurationsoption **DESS_LINK_ENABLED** in config.js wird nun ignoriert und kann entfernt

werden.

6. Neue Eigenschaft für Publikationstypen hinzugefügt

„Projektcode“ kann bei Bedarf Publikationstypen zugewiesen werden.



(https://doku.agrarforschung.at/uploads/images/gallery/2026-10/EOtgrafik.png)

7. PDF-Textextraktion optimiert und erweitert

Der Code, der Text aus PDFs extrahiert, um diese durchsuchbar zu machen, wurde optimiert (30–40 % schnellere Textextraktion) und mithilfe von KI (Claude) weiter verbessert.
Bei problematischen PDFs, aus denen die vorherige Version keinen lesbaren Text extrahieren konnte, gelingt der neuen Version die Verarbeitung nun erfolgreich; zudem lässt sich – je nach Inhalt – etwa 10 % mehr lesbarer Text aus den vorhandenen PDFs gewinnen.

8. Website-Export

Die wichtigste Neuerung in Version 1.0.0 ist die Funktion zum Website-Export. Diese Funktion hat Auswirkungen auf sämtliche Seiten in D-DOK.

Der Website-Export ermöglicht es, die Inhalte der beiden von D-DOK verwendeten Datenbanken zu exportieren. Alle öffentlich zugänglichen Inhalte, die über die D-DOK-Benutzeroberfläche definiert wurden, lassen sich per Knopfdruck in zwei

separate Datenbanken übertragen. Diese sind dafür vorgesehen, auf dem Webserver gehostet zu werden, auf dem auch Ihre öffentliche Website betrieben wird.

D-DOK stellt eine direkte Verbindung zu diesen extern (web) Datenbanken her, synchronisiert die MariaDB/mySQL-Daten und überträgt die MongoDB-Dateien (PDF und bilder).

Die konkrete Umsetzung der öffentlichen Website liegt in der Verantwortung der jeweiligen Dienststelle. Die von D-DOK in die Website-Datenbanken exportierten Informationen können beliebig strukturiert und dargestellt werden. So lassen sich beispielsweise Webseiten nach Schlagwörtern organisieren oder die Navigation so gestalten, dass Publikationen nach Mitarbeitenden oder Abteilungen gegliedert sind. Dies ist eine Entscheidung, die jede Dienststelle für sich treffen sollte. Um die Webentwicklung zu unterstützen, stelle ich den Quellcode für eine Beispiel-Webseite bereit. Diese ist nicht vollständig und wird vom BAB nicht offiziell unterstützt; sie dient lediglich als Hilfestellung für Webentwickler, um die exportierte Datenbankstruktur besser zu verstehen und zu erfahren, wie die Daten effizient ausgelesen und für die Darstellung auf der Website strukturiert werden können.

Zudem unterstützt die D-DOK-Benutzeroberfläche nun neben deutschen auch englische Texte, sodass die gesamten Inhalte der Webseite in beiden Sprachen bereitgestellt werden können.

8.1 Einrichtung der Konfiguration für den Website-Export

Um die Website-Export-Funktion zu aktivieren, müssen zunächst neue Einträge in der server Datei `config.js` vorgenommen werden. Hier sind die „NEUEN“ Konfigurationseigenschaften, die erforderlich sind:

```
////////////////////////////////////
// WEB Database (for Website database export) added in version 1.0.0
////////////////////////////////////

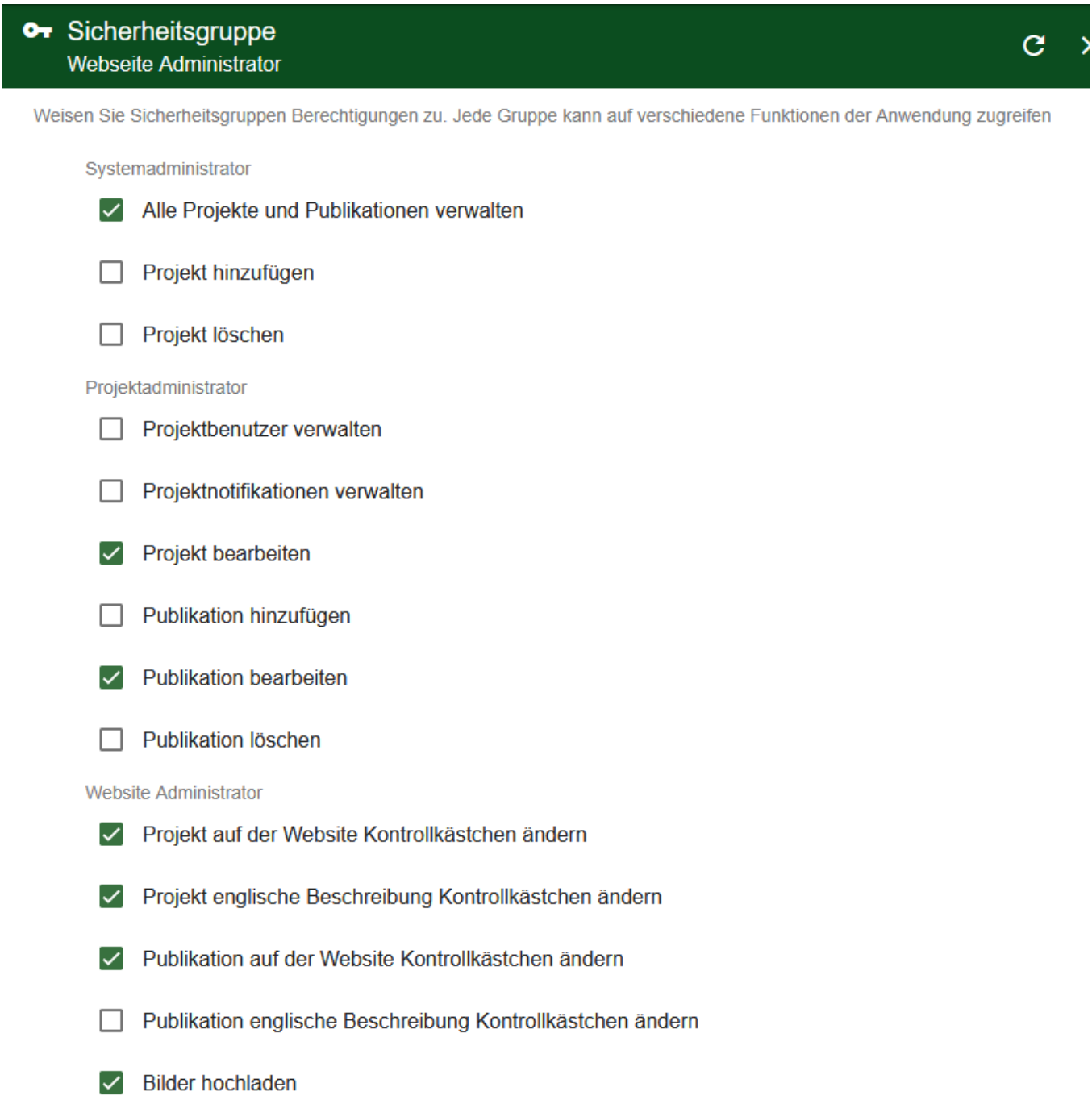

// WEB_DATABASE_USERNAME: (required)
WEB_DATABASE_USERNAME: 'xxxxx',
// WEB_DATABASE_PASSWORD: (required)
WEB_DATABASE_PASSWORD: 'xxxxx',
// WEB_DATABASE_HOST: hostname or IP address of the database server (required)
WEB_DATABASE_HOST: 'xxxxx',
// WEB_DATABASE_PORT: port to which the database server is bound (required)
WEB_DATABASE_PORT: 3306,
// WEB_DATABASE_NAME: name of the database (required)
WEB_DATABASE_NAME: 'xxxxx',


// WEB_MONGO_DATABASE_USERNAME: (required)
WEB_MONGO_DATABASE_USERNAME: 'xxxxx',
// WEB_MONGO_DATABASE_PASSWORD: (required)
WEB_MONGO_DATABASE_PASSWORD: 'xxxxx',
// WEB_MONGO_DATABASE_HOST hostname or IP address of the database server (required)
WEB_MONGO_DATABASE_HOST: 'xxxxx',
// WEB_MONGO_DATABASE_PORT: port to which the database server is bound (required)
WEB_MONGO_DATABASE_PORT: 27017,
// WEB_MONGO_DATABASE_NAME: name of the database (required)
WEB_MONGO_DATABASE_NAME: 'xxxxx',

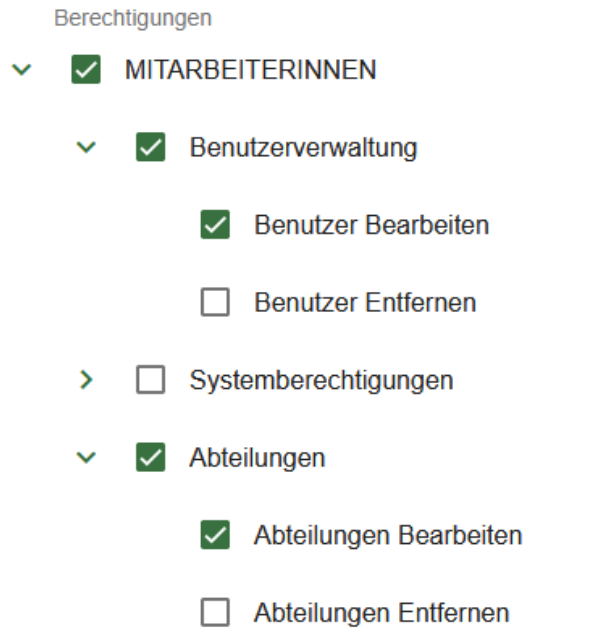

////////////////////////////////////
// Content management for website
////////////////////////////////////
```

8.2 Eine neue Systemberechtigungsgruppe für den Website-Administrator einrichten

Weisen Sie die entsprechenden Berechtigungen für die Website-Seiten jenen Administratoren zu, die für die Überprüfung der auf der öffentlichen Website veröffentlichten Informationen zuständig sind.
Hier ist ein Beispiel dafür, wie die Sicherheitsgruppe konfiguriert werden kann:

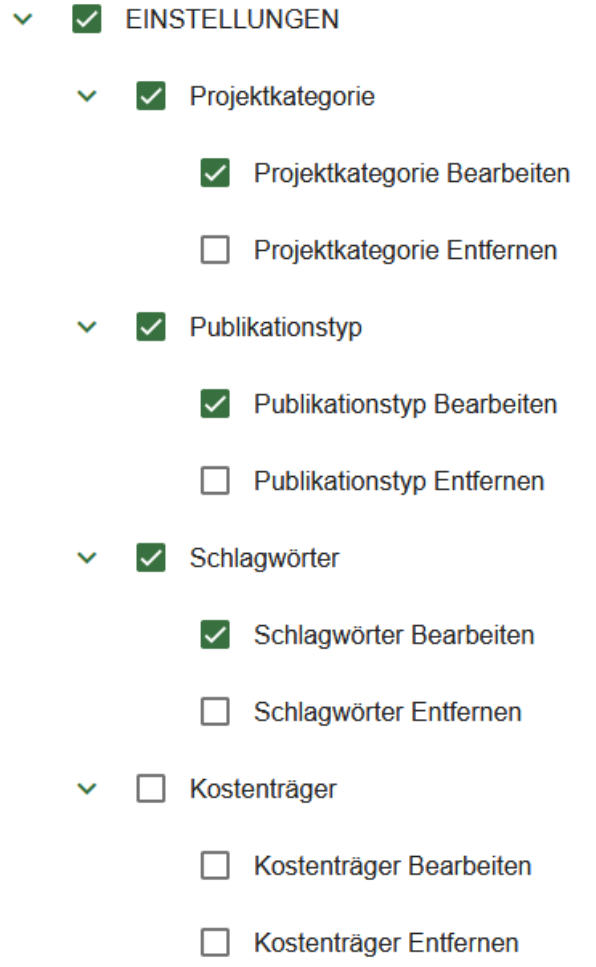


(https://doku.agrarforschung.at/uploads/images/gallery/2026-10/Izbgrafik.png)

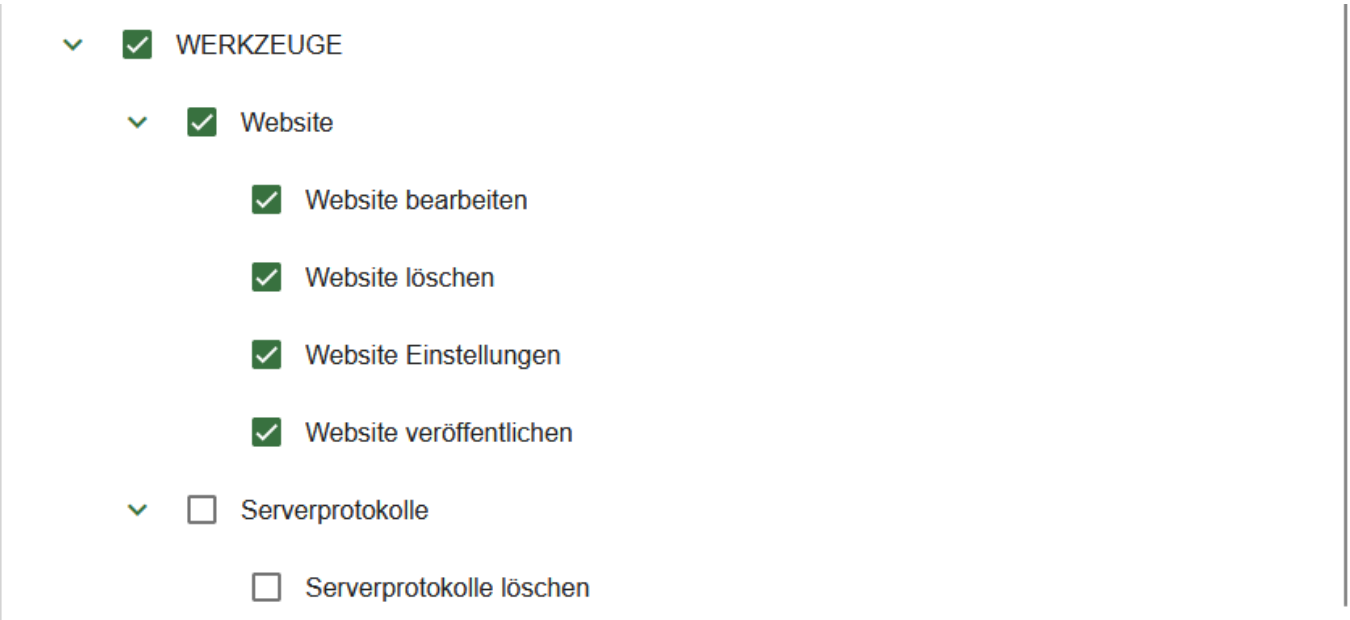


(https://doku.agrarforschung.at/uploads/images/gallery/2026-10/zWYgrafik.png)

(https://doku.agrarforschung.at/uploads/images/gallery/2026-10/zWYgrafik.png)



(https://doku.agrarforschung.at/uploads/images/gallery/2026-10/8aygrafik.png)



(https://doku.agrarforschung.at/uploads/images/gallery/2026-10/z7Hgrafik.png)

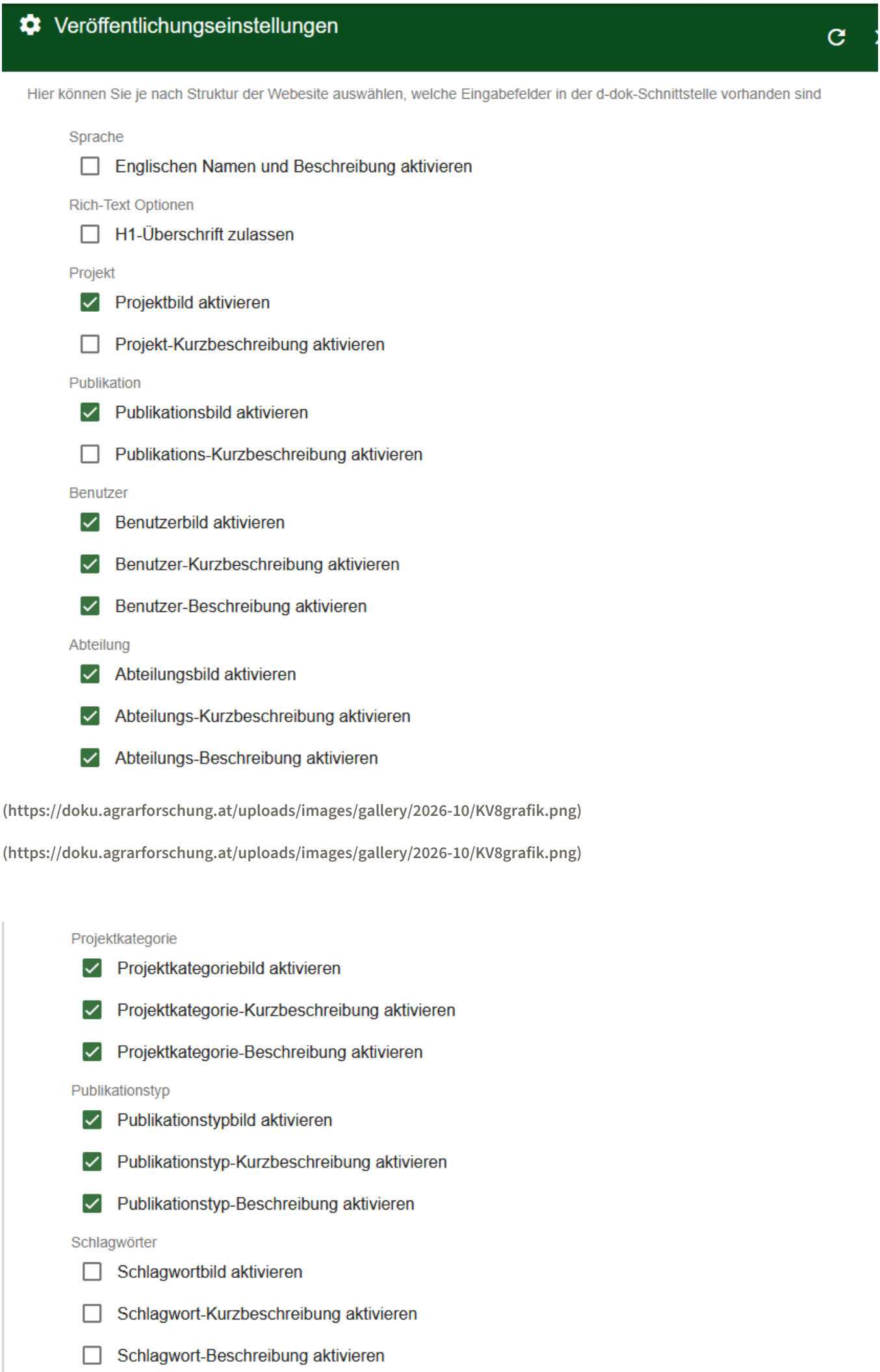
(https://doku.agrarforschung.at/uploads/images/gallery/2026-10/z7Hgrafik.png)

Weisen Sie Ihren Website-Administrator in der Benutzerverwaltung dieser Sicherheitsgruppe zu.

8.3 Legen Sie fest, welche Eingabefelder in D-DOK verfügbar sein sollen.

Je nach Struktur der externen Website können Sie D-DOK so konfigurieren, dass nur die jeweils relevanten Eingabefelder angezeigt werden. Dafür steht eine Konfigurationsseite zur Verfügung, auf der Sie die einzelnen Eingabefelder in D-DOK ein- oder ausschalten können. Dies dient dazu, die Benutzeroberfläche von D-DOK übersichtlicher zu gestalten.
Das Deaktivieren eines Eingabefelds hat KEINEN Einfluss auf die exportierte Datenbankstruktur! Sämtliche Inhalte – auch die aus deaktivierten Feldern – werden weiterhin in die Web-Datenbank übertragen.

Die hier gezeigten Einstellungen sind diejenigen, die für die von mir erstellte Beispiel-Website verwendet wurden.



(https://doku.agrarforschung.at/uploads/images/gallery/2026-10/KV8grafik.png)

(https://doku.agrarforschung.at/uploads/images/gallery/2026-10/KV8grafik.png)

(https://doku.agrarforschung.at/uploads/images/gallery/2026-10/GiYgrafik.png)

Im Bereich „Webseite“ von D-DOK können Sie bei Bedarf weitere Seiten hinzufügen (etwa für die Startseite, das Impressum, Kontaktinformationen usw.). Diese Seiten umfassen jeweils ein Bild sowie eine kurze und eine ausführliche Beschreibung (wahlweise mit Eingabemöglichkeiten für deutsche und englische Texte).

Sobald die D-DOK-Eingabemöglichkeiten für die Website freigeschaltet sind, können Sie mit der Eingabe der für Ihre Webseite erforderlichen Texte und Bilder beginnen.
In den Bereichen Projekte, Publikationen, Benutzerverwaltung, Abteilungen, Projektkategorien, Publikationstypen und Schlagwörter wurden neue Eingabefelder implementiert.

Für eine zukünftige Versionist zudem die Unterstützung eines Blog-Bereichs möglich, sodass sich ALLE Inhalte der externen Website bequem direkt aus D-DOK heraus verwalten lassen.

Letzte Aktualisierung: 2026-05-23 · Pflege: Roland Neissl · Quelle: git.agrarforschung.at/ddok/ddok (https://git.agrarforschung.at/ddok/ddok)

Version #26

Erstellt: 2026-05-23 15:39:12 CEST von roland.neissl

Zuletzt aktualisiert: 2026-10-20 12:47:40 CEST von thomas.skidmore